

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung zur Handhabung der Kommentierung</b>	16
<b>Teil A Muster-Richtlinie über brandschutztechnische Anforderungen an Leitungsanlagen</b>	
<b>A-I.</b> Muster-Richtlinie über brandschutztechnische Anforderungen an Leitungsanlagen (Muster-Leitungsanlagen-Richtlinie MLAR) – Fassung 10.02.2015, Redaktionsstand 05.04.2016	19
<b>A-II.</b> Muster-Richtlinie über brandschutztechnische Anforderungen an Leitungsanlagen (Muster-Leitungsanlagen-Richtlinie MLAR) – Fassung 10.02.2015, Redaktionsstand 05.04.2016 inkl. Kommentierungen	25
Grundlagen zur Einbindung der Leitungsanlagen-Richtlinie (MLAR) im Bauordnungsrecht	26
Abschnitt 1: Geltungsbereich	28
Abschnitt 2: Begriffe	29
Abschnitt 3: Leitungsanlagen in Rettungswegen	32
Abschnitt 4: Führung von Leitungen durch raumabschließende Bauteile (Wände und Decken)	59
Abschnitt 5: Funktionserhalt von elektrischen Leitungsanlagen im Brandfall	79
<b>A-III.</b> Stand der baurechtlichen Einführung MLAR 11/2005	94
<b>A-IV.</b> Stand der baurechtlichen Einführung MLAR 2016 über die MVV TB	95
<b>Teil B Muster-Richtlinie über brandschutztechnische Anforderungen an Systemböden</b>	
<b>B-I.</b> Muster-Richtlinie über brandschutztechnische Anforderungen an Systemböden (Muster-Systembödenrichtlinie (MSysBöR) – Fassung: September 2005	97
<b>B-II.</b> Muster-Richtlinie über brandschutztechnische Anforderungen an Systemböden (Muster-Systembödenrichtlinie MSysBöR) – Fassung: September 2005 inkl. Kommentierungen	98
Brandschutztechnische Anforderungen an Systemböden	99
Abschnitt 1: Geltungsbereich	100
Abschnitt 2: Begriffe	101
Abschnitt 3: Anforderungen an Systemböden in notwendigen Treppenräumen, in Räumen zwischen notwendigen Treppenräumen und Ausgängen ins Freie, in Sicherheitsschleusen und Vorräumen sowie in notwendigen Fluren	102
Abschnitt 4: Anforderungen an Systemböden in anderen Räumen	105
Abschnitt 5: Wände auf Systemböden	107
<b>B-III.</b> Stand der baurechtlichen Einführung MSysBöR 09/2005	113
<b>B-IV.</b> Stand der baurechtlichen Einführung MSysBöR über die MVV TB	114
<b>Teil C Muster einer Verordnung über den Bau von Betriebsräumen für elektrische Anlagen (EltBauVO)</b>	
<b>C-I.</b> Muster einer Verordnung über den Bau von Betriebsräumen für elektrische Anlagen (EltBauVO) – Stand: Januar 2009	115
<b>C-II.</b> Muster einer Verordnung über den Bau von Betriebsräumen für elektrische Anlagen (EltBauVO) – Stand: Januar 2009 inkl. Kommentierungen	117
§ 1: Geltungsbereich	119
§ 2: Begriffsbestimmung	120
§ 3: Allgemeine Anforderungen	120
§ 4: Anforderungen an elektrische Betriebsräume	121
§ 5: Zusätzliche Anforderungen an elektrische Betriebsräume für Transformatoren und Schaltanlagen mit Nennspannungen über 1 kV	121
§ 6: Zusätzliche Anforderungen an elektrische Betriebsräume für ortsfeste Stromerzeugungsaggregate	125
§ 7: Zusätzliche Anforderungen an Batterieräume	126
§ 8: Zusätzliche Bauvorlagen	127
<b>C-III.</b> Stand der baurechtlichen Einführung EltBauVO 09/2009	129
<b>C-IV.</b> Stand der baurechtlichen Einführung Muster der EltBauVO über die MVV TB	130

<b>Teil D</b>	<b>Mitgeltende baurechtliche Regelwerke in Verbindung mit der MLAR 2016/MSysBÖR 2005/EltBauVO 2009</b>	
<b>D-I.</b>	MBO 2016 bzw. deren baurechtliche Umsetzungen in den Bundesländern,	131
<b>D-II.</b>	Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen – MVV TB	139
<b>D-III.</b>	Das Brandschutzkonzept als Bestandteil der baurechtlichen Genehmigung	148
<b>D-IV.</b>	Muster-Richtlinie über brandschutztechnische Anforderungen an Lüftungsanlagen (M-LüAR 2015) in Verbindung mit der Leitungsanlagen-Richtlinie (MLAR 2016)	150
<b>D-V.</b>	Baurechtliche Einbindung der Musterbauverordnungen	154
<b>D-VI.</b>	Baurechtliche Anforderungen aus Sonderbauverordnungen und -richtlinien	155
<b>Teil E</b>	<b>Mitgeltende Normen und Regelungen</b>	
<b>E-I.</b>	Mitgeltende Normen und Regelungen für die Planung und Ausführung von Leitungsanlagen, Systemböden und zum Bau von elektrischen Betriebsräumen im Sinne der MLAR, MSysBÖR und der EltBauVO	183
<b>Teil F</b>	<b>Brandschutztechnische Planungs- und Ausführungsempfehlungen zur Verlegung und Montage von Leitungsanlagen in Rettungswegen, MLAR 2016, Abschnitt 3</b>	
<b>F-I.</b>	Schutzzieldefinition zur Montage von Leitungsanlagen in Rettungswegen	189
<b>F-II.</b>	Offene Leitungsverlegung in notwendigen Fluren	192
<b>F-III.</b>	Leitungsverlegung in notwendigen Fluren oberhalb von nicht klassifizierten Unterdecken	194
<b>F-IV.</b>	Leitungsverlegung in notwendigen Fluren mit feuerhemmenden Unterdecken	196
<b>F-V.</b>	Auslegung von Installationsschächten und -kanälen sowie Leitungsverlegung in notwendigen Fluren, notwendigen Treppenräumen und Räumen zwischen notwendigen Treppenräumen und Ausgängen ins Freie	198
<b>F-VI.</b>	Leitungsverlegung in Rettungswegen/-fluren, die keine notwendigen Flure sind	199
<b>F-VII.</b>	Leitungsverlegung/-anlagen in notwendigen Treppenräumen und Räumen zwischen notwendigen Treppenräumen und Ausgängen ins Freie, Vorräumen und Sicherheitsschleusen	200
<b>F-VIII.</b>	Leitungsverlegung/-anlagen in Sicherheitstreppenräumen	201
<b>F-IX.</b>	Leitungsverlegung/-anlagen in Unterflurkanälen oder unterhalb von Systemböden in Rettungswegen	202
<b>F-X.</b>	Montage von Verteilern und elektrischen Geräten in notwendigen Fluren	204
<b>F-XI.</b>	Montage von Verteilern und elektrischen Geräten in notwendigen Treppenräumen, Räumen zwischen notwendigen Treppenräumen und Ausgängen ins Freie, in Vorräumen und Sicherheitsschleusen	205
<b>F-XII.</b>	Montage von Verteilern und RDA-Anlagen in Sicherheitstreppenräumen	207
<b>F-XIII.</b>	Brandschutztechnische Baubegleitung und Dokumentation	208
<b>F-XIV.</b>	Baurechtliche Abweichungen und deren Handhabung an Beispielen	208
<b>F-XV.</b>	Brandschutztechnische Anforderungen und Nachweisverfahren zur Befestigung von Kabel- und Rohrtrassen oberhalb von Unterdecken mit Anforderungen an die Feuerwiderstandsdauer	212

<b>Teil G</b>	<b>Brandschutztechnische Planungs- und Ausführungsempfehlungen zur klassifizierten Abschottung von Leitungsanlagen durch Bauteile mit Anforderungen an die Feuerwiderstandsdauer (MLAR 2016, Abschnitt 4.1)</b>	
<b>G-I.</b>	Mindestanforderungen an den Schall- und Wärmeschutz von Leitungsanlagen in Verbindung mit den Anforderungen des Brandschutzes	219
<b>G-II.</b>	Schutzzieldefinition zur klassifizierten Abschottung von Leitungsanlagen	220
<b>G-III.</b>	Klassifizierte Abschottungen von nichtbrennbaren Rohrleitungsanlagen für nichtbrennbare Flüssigkeiten und Gase mit anlagenkonformer Dämmung gemäß EnEV, DIN 1988-200 oder VDI 2055 (z. B. Heizung, Sanitär, Kälte, Druckluft, medizinische Gase, Laborgase)	222
<b>G-IV.</b>	Klassifizierte Abschottungen von nichtbrennbaren Rohrleitungsanlagen für brennbare Flüssigkeiten und Gase (z. B. Erdgase, Flüssiggase, medizinische Gase, Laborgase, Heizöle), z. B. R 30/60/90 bzw. EI 30/60/90 c/u	224
<b>G-V.</b>	Klassifizierte R 30/60/90-Abschottungen von brennbaren Rohrleitungsanlagen für offene Systeme mit/ohne Dämmung (z. B. Schmutzwasser-, Regenentwässerungsleitungen, Rohrpost- und Staubsauganlagen, Druckluft), z. B. R 30/60/90 bzw. EI 30/60/90 c/u	224
<b>G-VI.</b>	Klassifizierte Abschottungen von brennbaren Rohrleitungsanlagen für nichtbrennbare Flüssigkeiten und Gase mit anlagenkonformer Dämmung gemäß EnEV, DIN 1988-200 oder VDI 2055 (z. B. Heizung, Sanitär, Kälte, Druckluft) z. B. R 30/60/90 bzw. EI 30/60/90	226
<b>G-VII.</b>	Klassifizierte Abschottungen von brennbaren Rohrleitungsanlagen für brennbare Gase als geschlossene Systeme (z. B. Erdgase) z. B. R 30/60/90 bzw. EI 30/60/90 c/u	228
<b>G-VIII.</b>	Klassifizierte Abschottungen von elektrischen Leitungsanlagen (z. B. Abschottung von Elektrokabeln, Kabelbündeln, Kabeltrassen, Elektroerohren, Koaxialkabeln und Hohlleiterkabeln) z. B. S 30/60/90 bzw. EI 30/60/90	228
<b>G-IX.</b>	Klassifizierte Abschottungen von Bodenabläufen in F 30/60/90-Massivdecken	234
<b>G-X.</b>	Klassifizierte R 30/60/90-Abschottungen von Bodenabläufen in Verbindung mit bodengleichen Duschanlagen	235
<b>G-XI.</b>	Durchführung von Installationsschächten und -kanälen durch Bauteile mit Anforderungen an die Feuerwiderstandsdauer und den Raumabschluss	235
<b>G-XII.</b>	Abstandsregeln zwischen klassifizierten Abschottungen (untereinander und gegenüber fremden Abschottungen) und Durchführungen nach den „Erleichterungen“ der MLAR, Abschnitt 4.2 und 4.3	236
<b>G-XIII.</b>	Zulässige baurechtliche Abweichungen	240
<b>Teil H</b>	<b>Brandschutztechnische Planungs- und Ausführungsempfehlungen zur Leitungsdurchführung durch feuerhemmende Wände auf Grundlage der „Erleichterungen“ der MLAR 2016, Abschnitt 4.2</b>	
<b>H-I.</b>	Mindestanforderungen an den Schall- und Wärmeschutz von Leitungsanlagen in Verbindung mit den Anforderungen des Brandschutzes	241
<b>H-II.</b>	Schutzzieldefinition zur Abschottung von Leitungsanlagen nach den „Erleichterungen“ der MLAR, Abschnitt 4.2	241
<b>H-III.</b>	Begriffsdefinition „Erleichterungen“ zur Durchführung durch feuerhemmende Wände (F 30)	241
<b>H-IV.</b>	Durchführung von nichtbrennbaren Rohrleitungsanlagen als geschlossene Systeme mit nichtbrennbaren Medien (z. B. Heizung, Sanitär, Kälte, Druckluft, medizinische Gase, Laborgase)	242
<b>H-V.</b>	Durchführung von nichtbrennbaren Rohrleitungsanlagen als offene Systeme (z. B. Entwässerungsleitungen, Mischsysteme)	244
<b>H-VI.</b>	Durchführung von nichtbrennbaren Rohrleitungsanlagen als geschlossene Systeme mit brennbaren Medien (z. B. Erdgase, Flüssiggase, medizinische Gase, Laborgase)	244
<b>H-VII.</b>	Durchführung von elektrischen Leitungsanlagen (z. B. Elektrokabel, Kabelbündel, Kabeltrassen, Hohlleiterkabel)	244
<b>H-VIII.</b>	Abstandsregeln zwischen den Leitungsdurchführungen gemäß MLAR 2005, Abschnitt 4.2/4.3 und klassifizierten Abschottungen	246
<b>H-IX.</b>	Zulässige baurechtliche Abweichungen	246

<b>Teil I</b>	<b>Brandschutztechnische Planungs- und Ausführungsempfehlungen zur Leitungsdurchführung durch feuerhemmende bis feuerbeständige Wände und Decken auf Grundlage der „Erleichterungen“ der MLAR 2016, Abschnitt 4.3</b>	
I-I.	Mindestanforderungen an den Schall- und Wärmeschutz von Leitungsanlagen in Verbindung mit den Anforderungen des Brandschutzes	247
I-II.	Schutzzieldefinition zur Abschottung von Leitungsanlagen nach den „Erleichterungen“ der MLAR, Abschnitt 4.3	247
I-III.	Begriffsdefinition „Erleichterungen“ zur Durchführung durch feuerhemmende bis feuerbeständige Bauteile (Wände und Decken F 30 bis F 90)	248
I-IV.	Durchführung von nichtbrennbaren Rohrleitungsanlagen da $\leq 160$ mm als geschlossene Systeme mit nichtbrennbaren Medien (z. B. Heizung, Sanitär, Kälte, Druckluft, medizinische Gase, Laborgase)	249
I-V.	Durchführung von brennbaren Rohrleitungsanlagen da $\leq 32$ mm als geschlossene Systeme mit nichtbrennbaren Medien (z. B. Heizung, Sanitär, Kälte, Druckluft)	250
I-VI.	Durchführung von nichtbrennbaren Rohrleitungsanlagen da $\leq 160$ mm als offene Systeme	252
I-VII.	Abstandsregeln zwischen nichtbrennbaren und brennbaren Rohren	253
I-VIII.	Durchführung von einzelnen elektrischen Leitungen aller Art. (z. B. Elektrokabel)	254
I-IX.	Abstandsregeln zwischen Einzelkabeln und anderen Abschottungen	255
I-X.	Abstandsregeln zwischen den Leitungsdurchführungen gemäß MLAR 2005, Abschnitt 4.2/4.3 und klassifizierten Abschottungen	256
I-XI.	Einzelne Rohrleitungen mit oder ohne Dämmung in Wandschlitzen oder mit Ummantelung	256
I-XII.	Zulässige baurechtliche Abweichungen	257
<b>Teil J</b>	<b>Brandschutztechnische Planungs- und Ausführungsempfehlungen zur Abschottung und Leitungsdurchführung in Bestands- und Sonderdecken</b>	259
J -I.	Abschottungsbeispiele in feuerhemmenden Holzbalkendecken ohne/mit Ertüchtigung mittels Unterdecken/Bodenaufbau	260
J-II.	Abschottung in hochfeuerhemmenden Holzbalkendecken	261
J-III.	Abschottung in feuerbeständig ertüchtigten Holzbalkendecken	263
J-IV.	Abschottung in massiven Sonderdecken (z. B. Kappendecken, Rippendecken, Hohlkammerdecken, Ziegeldecken)	265
J-V.	Baurechtliche Nachweise für Abschottungen in Sonderdecken	266
<b>Teil K</b>	<b>Brandschutztechnische Planungs- und Ausführungsempfehlungen zum elektrischen Funktionserhalt, MLAR, Abschnitt 5</b>	
K-I.	Schutzzieldefinition des elektrischen Funktionserhalts	267
K-II.	Definition von Abschnitten und Flächen beim elektrischen Funktionserhalt	268
K-III.	Ver- und Anwendbarkeitsnachweise	270
K-IV.	Kabelanlagen, die aufgrund ihrer Beschaffenheit den Funktionserhalt erfüllen	270
K-V.	Grundlegende Planungs- und Ausführungsschritte	276
K-VI.	Alternative Verlege- und Befestigungsmöglichkeiten	281
K-VII.	Funktionserhalt durch bauliche Trennung	284
K-VIII.	Wechselwirkungen und negative Beeinflussungen auf die Beschaffenheit beim Funktionserhalt	288
K-IX.	Aufstellräume von Verteilern für den Funktionserhalt	291
K-X.	Planungsbeispiele	293
K-X a.	Planungsbeispiel automatische Feuerlöschanlage	293
K-X b.	Planungsbeispiel Druckerhöhungsanlage zur Löschwasserversorgung	295
K-X c.	Planungsbeispiel maschinelle Entrauchung	296
K-X d.	Planungsbeispiel Rauchschutz Druckanlagen (RDA)	297
K-X e.	Planungsbeispiel Feuerwehraufzüge und Bettenaufzüge in Krankenhäusern	300
K-X f.	Planungsbeispiel Sicherheitsbeleuchtungsanlage	302
K-X g.	Planungsbeispiel Personenaufzug mit Brandfallsteuerung	305
K-X h.	Planungsbeispiel natürliche Rauchabzugsanlagen	307
K-X i.	Planungsbeispiel Rauchableitungsöffnungen in notwendigen Treppenträumen	308

<b>Teil L</b>	<b>Brandschutztechnische Planungs- und Ausführungsempfehlungen zur Sicherheitsstromversorgung</b>	
L-I.	Sicherheitsstromversorgung und Sicherheitsbeleuchtung in den bauordnungsrechtlichen Vorschriften	309
L-II.	Detailregelungen zur Sicherheitsstromversorgung und Sicherheitsbeleuchtung	310
L-III.	Regelungen in DIN VDE-Normen zur Sicherheitsstromversorgung	314
L-IV.	Duales System bzw. separate Einspeisung aus dem Versorgungsnetz	315
L-V.	Sicherheitsstromversorgung für Brandmeldeanlagen	316
L-VI.	Stromversorgungsanlagen in Verbindung mit den Anforderungen der MLAR und EltBauVO	316
L-VII.	Zentrale Batterieanlagen für bauordnungsrechtlich vorgeschriebene sicherheitstechnische Anlagen und Einrichtungen	318
<b>Teil M</b>	<b>Brandschutztechnische Planungs- und Ausführungsempfehlungen bei Brandmelde- und Alarmierungsanlagen</b>	
M-I.	Grundlagen der DIN 14675 und der DIN VDE 0833 in Verbindung mit Leitungsanlagen	321
M-II.	Mitgeltende Normen und Regelwerke in Verbindung mit Leitungsanlagen	322
M-III.	Leitungsverlegung von Brandmelde- und Alarmierungsanlagen, Montageorte der Zentralen	323
M-IV.	Leitung mit und ohne Dauer eines Funktionserhaltes	324
M-V.	Besondere Anforderungen zur Alarmierung über die Brandmeldeanlagen	327
M-VI.	Aufstellort der Brandmelderzentrale	329
M-VII.	Leitungsverlegung von Alarmierungsanlagen (akustische und Sprachalarmierung), Montageorte der Zentralen	332
M-VIII.	Ansteuerung von sicherheitstechnischen Anlagen über die Brandmeldeanlage (Steuermatrix)	333
M-IX.	Zulässige baurechtliche Abweichungen Brandfallsteuerung	334
M-X.	Überwachungsumfang gemäß DIN VDE 08332-2:2017-10	335
<b>Teil N</b>	<b>Be- und Entlüftung von elektrischen Betriebsräumen und Räumen, Gehäusen/Einhausungen, die zur Aufstellung unterschiedlicher Arten von Batterien dienen</b>	
N-I.	Definitionen für Batterieanlagen	337
N-II.	Primärelemente	337
N-III a.	Einsatzgebiete für wiederaufladbare Batterieanlagen	338
N-III b.	Zentralbatterieanlagen ohne Leistungsbegrenzung	339
N-III c.	Zentralbatterieanlagen mit Leistungsbegrenzung	339
N-III d.	Einzelbatterieanlagen	340
N-IV.	Aufstellung von Batterieanlagen	340
N-V.	Be- und Entlüftung von Batterieräumen	341
N-V a.	Normative Berechnungsgrundlagen	341
N-V b.	Beispielrechnung	342
N-V c.	Ergebnisse für übliche Batteriegrößen	343
N-V d.	Lüftungsnachweise über Fugendurchlässigkeiten	344
N-V e.	Übersicht über brandschutztechnische Anforderungen an die Be- und Entlüftung von elektrischen Betriebsräumen	344
<b>Teil O</b>	<b>Brandschutztechnische Planungs- und Ausführungsempfehlungen von Systemböden gemäß MSysBÖR</b>	
O- I.	Systemböden in Rettungswegen	347
O- II.	Systemböden in anderen Räumen	348
O- III.	Systemböden in elektrischen Betriebsräumen und Elektroräumen/Technikzentralen, z. B. mit Schaltanlagen	350
O-IV.	Systemböden in EDV-Räumen	351
O-V.	Systemböden in Hochhäusern gemäß MHHR/HHR der Länder – bzw. SBauVO NRW	352

<b>O-VI.</b>	Wandkonstruktionen und Leitungsabschottungen in Verbindung mit Systemböden	353
<b>O-VII.</b>	Brandmeldeüberwachung von Systemböden gemäß DIN VDE 08332-2:2017-10	356
<b>O-VIII.</b>	Zulässige Abweichungen	357
<b>O-IX.</b>	Systemböden im Bestand	357
<b>Teil P</b>	<b>Brandschutztechnische Planungs- und Ausführungsempfehlungen von Feuerlöschanlagen/-einrichtungen</b>	359
<b>P-I.</b>	Regelwerke	360
<b>P-II.</b>	Grundlagen der Trinkwasserhygiene in Verbindung mit Feuerlöschleitungen	360
<b>P-III.</b>	Aufstellung des Brandschutz-/Löschwasserkonzeptes unter Berücksichtigung der Trinkwasserhygiene	361
<b>P-IV.</b>	Art der Löschwasseranlage	362
<b>P-V.</b>	Wandhydranten zur Selbsthilfe Typ S	364
<b>P-VI.</b>	Beispiele zur Abschottung von Feuerlös- und Sprinklerleitungen in Bauteilen mit Anforderungen an die Feuerwiderstandsdauer (F 30/60/90)	365
<b>P-VII.</b>	Befestigung der Löschwasserleitungen	367
<b>P-VIII.</b>	Anordnung von Festpunkten	367
<b>P-IX.</b>	Anordnung einer brandschutztechnischen Rohrbekleidung	368
<b>Teil Q</b>	<b>Brandschutztechnische Planungs- und Ausführungsempfehlungen von Leitungsanlagen für medizinische Gase und Laborgase</b>	371
<b>Q-I.</b>	Anlagen für medizinische Gase	372
<b>Q-II.</b>	Projektspezifische Brandschutzkonzepte und deren Umsetzung	374
<b>Q-III.</b>	Installation unter Systemböden/Hohlraumböden	374
<b>Q-IV.</b>	Anforderungen anderer Regelwerke	375
<b>Q-V.</b>	Gase zum Lebenserhalt im Brandfall	375
<b>Q-VI.</b>	Abschaltung der Laborgase im Brandfall	376
<b>Q-VII.</b>	Brandschutztechnische Einstufung der medizinischen Gase und Laborgase	376
<b>Q-VIII.</b>	Planung und Montage der Leitungsanlagen entsprechend den Schutzzielen der MLAR für medizinische Gase und Laborgase	377
<b>Q-IX.</b>	Planung/Ausführung/Abnahme/Wartung	383
<b>Teil R</b>	<b>Brandschutztechnische Planungs- und Ausführungsempfehlungen für Leitungsanlagen in Bauteilen, die nicht über den Geltungsbereich der MLAR abgedeckt sind</b>	
<b>R-I.</b>	Normen und Regelwerke	385
<b>R-II.</b>	Leitungsanlagen innerhalb von F 30-/60-/90-Metallständerwänden (z. B. Brandwände, Raumtrennwände)	385
<b>R-III.</b>	Leitungsanlagen in Deckenhohlräumen oberhalb von nicht klassifizierten Unterdecken	386
<b>R-IV.</b>	Leitungsanlagen in Deckenhohlräumen oberhalb von klassifizierten F 30/60/90-Unterdecken (z. B. ertüchtigten Holzbalkendecken und anderen Sonderdecken)	386
<b>R-V.</b>	Leitungsanlagen in Gebäuden gemäß Muster-Holzbau-Richtlinie in hochfeuerhemmender Bauweise	387
<b>R-VI.</b>	Leitungsanlagen in sonstigen Bauteilen, die nicht über den Geltungsbereich der MLAR abgedeckt sind	388
<b>R-VII.</b>	Beispiele für den brandschutztechnischen Einbau von Dacheinläufen und Entlüftungshauben in großflächigen Dächern nach DIN 18234:2018-05	388
<b>R-VIII.</b>	Leitungsführung in Mittel- und Großgaragen	390
<b>R-IX.</b>	Leitungsverlegung in Lüftungszentralen	391
<b>Teil S</b>	<b>Glossar – Definition verwendeter Begriffe</b>	
	- Allgemein verwendete Begriffe	393
	- Baurechtliche Ver- und Anwendbarkeitsnachweise	394
	- Begriffe für elektrotechnische Anlagen /Begriffe für Lüftungsanlagen/ Begriffe für Sicherheitsbeleuchtungsanlagen	395
	- Begriffe für Brandmelde-/Alarmierungsanlagen	396
	- Baurechtliche Fundstellen im Internet	397